



Ausschreibung freier Räume im Gängeviertel

**Das Gängeviertel hat zum November über 200 m² an Räumen für öffentliche & soziokulturelle Nutzungen zu vergeben – inklusive einem breiten Horizont an Möglichkeiten!
Das Gängeviertel sucht dafür neue Mitstreiter_innen, die Lust haben in diesen Räumen ihre Konzepte zu verwirklichen und sich aktiv im Gängeviertel & der Stadt einzubringen!
Bewerbt Euch bis zum 5. November!**

1. Was wir wollen:

Integraler Bestandteil des Gängeviertels ist das Nebeneinander von Wohnen, Arbeiten und Öffentlichkeit. Wir begreifen das Viertel als Gesamtprojekt: Kunstschaffende & stadtpolitisch Aktive, Bewohner_innen & Gewerbetreibende sowie die interessierte Stadtöffentlichkeit sollen das Gängeviertel mitgestalten, sollen ein wirkliches Stück Stadt schaffen, das für alle offen und von Nutzen ist.

Bei der Auswahl und Ausgestaltung der Nutzung der Erdgeschossflächen wollen wir einen Gegenpart bilden zur vorhandenen Innenstadt: Die Erdgeschossflächen sollen vornehmlich Raum bieten für gemeinnützige Initiativen & progressive Kunstorte, idealistische Klein-Gewerbetreibende & Werkstätten / Handwerker, Galeristen mit Weitblick & Gastronomen mit Herz - oder anderen Weltverbesserer_innen. Sie alle sollen den soziokulturellen Fokus des Gängeviertels unterstreichen und ergänzen. Wir suchen für unsere Erdgeschosse ausdrücklich Nutzungen mit regelmäßigem Publikumsverkehr und keine reinen Privatnutzungen, damit der öffentliche Charakter der Erdgeschossflächen erhalten bleibt. Gerne unterstützen wir auch experimentelle Initiativen und progressive Entwicklungsvorhaben, solange ihr diese glaubhaft darstellen, sowie konsequent und mit der nötigen Zeit verfolgen könnt.

Das Gängeviertel freut sich auf euer Engagement und eure Bewerbung!



2. Welche Flächen zu vergeben sind:

> **Flächen:** Zu vergeben sind insgesamt **250 m²** in den sogenannten „Kutscherhäusern“ des Gängeviertels (Lage: Valentinskamp Ecke Caffamacherreihe). Die Fläche ist aufgeteilt auf ein kleinteiliges Netz von Räumen und Gängen verschiedener Größe. Bewerbungen sind auf Einzelräume möglich oder auf ganze zusammenhängende Flächenkomplexe. Der eine Teil der Räume befindet sich im Erdgeschoss (150m²) - teils mit Schaufenstern und in direkter Nähe zur U-Bahn Gänsemarkt - der andere Teil im Kellergeschoss (100m²) des Hauses. Einen detaillierten Flächenplan der Kutscherhäuser findet ihr im Anhang. Daneben ist auch eine ca. **20m²** große EG-Fläche in der „Tischlerei“ (Schierspassage Gängeviertel) zu vergeben.

> **Ausstattung:** Alle Räume haben einen **unsanierten Altbau-Charakter**. Die Bausubstanz ist historisch gewachsen und größere Veränderungen benötigen der Absprache. Das Herrichten der Räume und der Erhalt der Bausubstanz muss durch die Nutzer_innen selbst erfolgen. Geheizt wird mit Strom, da Holzöfen nicht zulässig sind (alle Kosten müssen die Nutzer_innen tragen!). Sanitäre Anlagen werden geteilt.

> **Beteiligung:** Die Nutzungsspenden liegen z.Zt. bei bis zu **2 EU pro Quadratmeter** plus Nebenkosten (ca. 2EU/qm z.B. für Stromheizung) – das ist preiswert, wir erwarten hierfür von allen Nutzer_innen:

- ehrenamtliches Engagement im Gängeviertel
- kontinuierliche Nutzung und regelmäßig Öffnungszeiten eurer Flächen (bei Stillstand wird konsequent neu belegt!)
- öffentliche Angebote und breite Zugänglichkeit (exklusive Privat-Nutzungen sind auf allen Erdgeschossflächen ausgeschlossen)
- regelmäßige Zahlung der Nutzungsspenden per Dauerauftrag
- für rein gemeinnützigen Nutzungen sind reduzierte Nutzungsspendenbeträge möglich

> **Besichtigungstermin:** Der Besuch von einem der zwei Besichtigungstermine wird empfohlen. Sie finden statt am: **17.10.** und **21.10.** (je 17Uhr, Treffpunkt Valentinskamp Ecke Caffamacherreihe; ohne Anmeldung)

> **Wichtiger Hinweis:** Einige Flächen im Kutscherhaus-Erdgeschoss wurden in der letzten Zeit nur spärlich genutzt. Die Neubelegung des gesamten Erdgeschosses des Kutscherhauses sieht das Gängeviertel als große Möglichkeit den Charakter des angrenzenden Innenhofes neu zu gestalten und





mit neuem Leben zu füllen. Es ist von großer Wichtigkeit das jede Bewerbung diese Situation mit bedenkt. Das Gängeviertel wünscht sich eine lebhaft, konsequente und zukunftsfähige Neubelegung mit Charakter!

Die Besichtigungstermine können für alle Ortsunkundigen genutzt werden um die spezielle Struktur des Gängeviertels und die Räumlichkeiten kennenzulernen. Neben den 250m² an Flächen in den Kutscherhäusern wird auch die 20m²-Erdgeschossfläche in der „Tischerlerei“ der Schierspassage gezeigt.

3. Wie ihr Euch bewerben könnt:

- Bewerbung könnt ihr bis zum **05.11.2015** an die folgende Adresse senden:

nutzungsanfragen@das-gaengeviertel.info

- Eure Bewerbungsunterlagen sollten enthalten:

- Kurzkonzept (max. 1 Seiten und Bilder) – gerne überzeugend & tragfähig dargestellt
- Ausgefüllter Bewerbungsbogen mit Flächenwunsch und -alternative & euren Kontaktdaten (Bewerbungsbogen mit Flächenplan siehe Anhang!)
- Beschreibendes zu Euren vorigen Aktivitäten (Bilder, Webseite, CV,...): Das Gängeviertel möchte sich ein gutes Bild davon machen können, wer ihr seid und wie ihr zu ihm passt!
- Wenn für Euer Konzept sinnvoll: Kalkulationsnachweise und weitere Dokumente

- Bewerbungen sind auf Einzelräume möglich oder auf ganze zusammenhängende Flächenkomplexe, das hängt von eurem Konzept ab.

- Die Bewerbung ist offen für alle - egal ob ihr bereits im Gängeviertel aktiv oder ob neu an einer Gängeviertel-Teilnahme interessiert seid.

4. Wie die Vergabe abläuft:

A) Synergien bilden: nach der Abgabe aller Bewerbungen werden diese durch die Nutzungsgruppe des Gängeviertels sortiert. Es wird im Anschluss versucht möglichst viele Konzepten Raum zu geben und in Absprache mit allen Interessenten Synergien zu bilden. Auch Raumalternativen im Rest des Gängeviertels werden in Betracht gezogen.

B) Vorbereiten der Entscheidung: die Nutzungsgruppe des Gängeviertels (in Absprache mit Vertreter_innen von Verein, Genossenschaft und Kutscherhaus) bereitet der Vollversammlung des Gängeviertels verschiedene Optionen zur Entscheidung vor

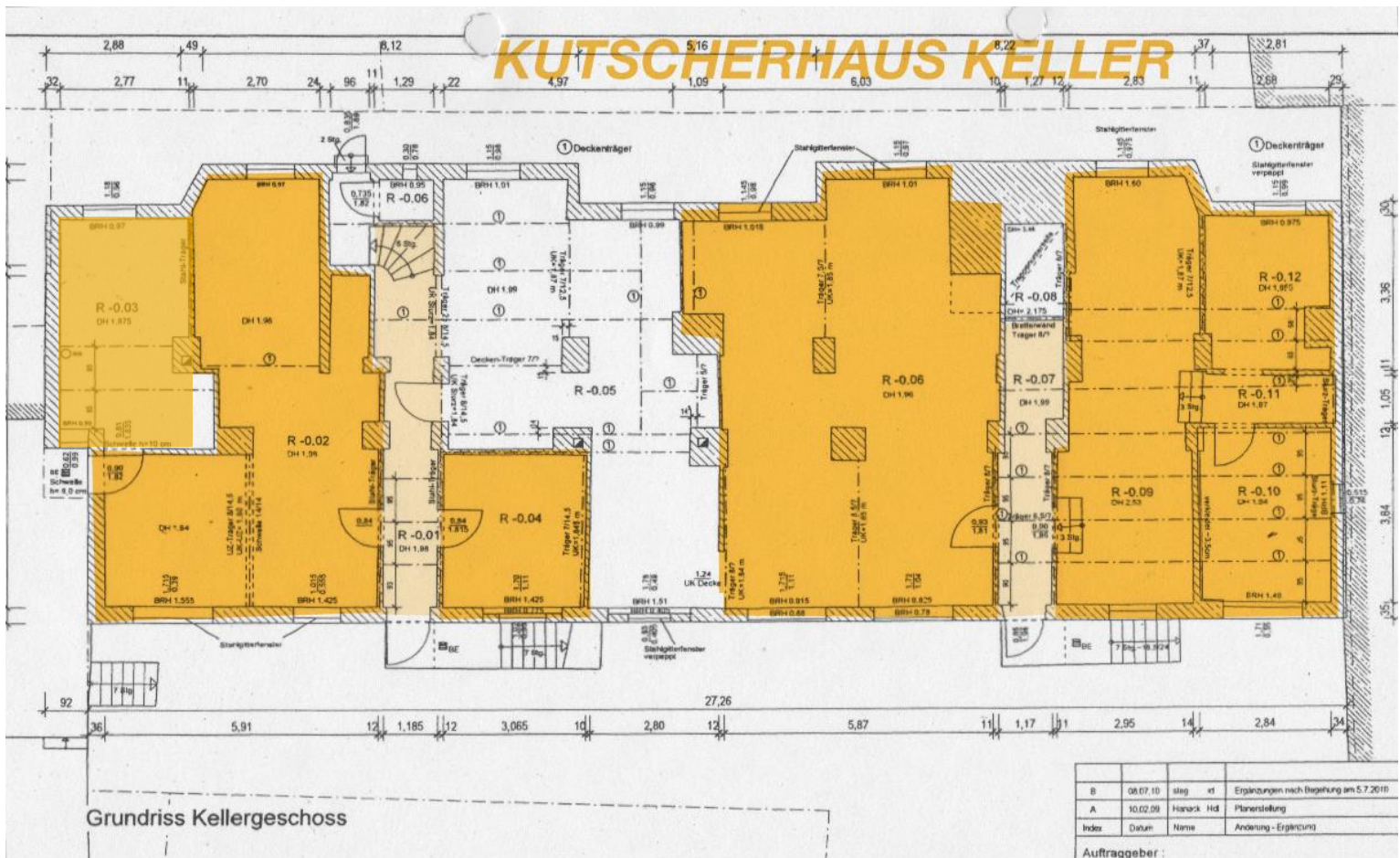
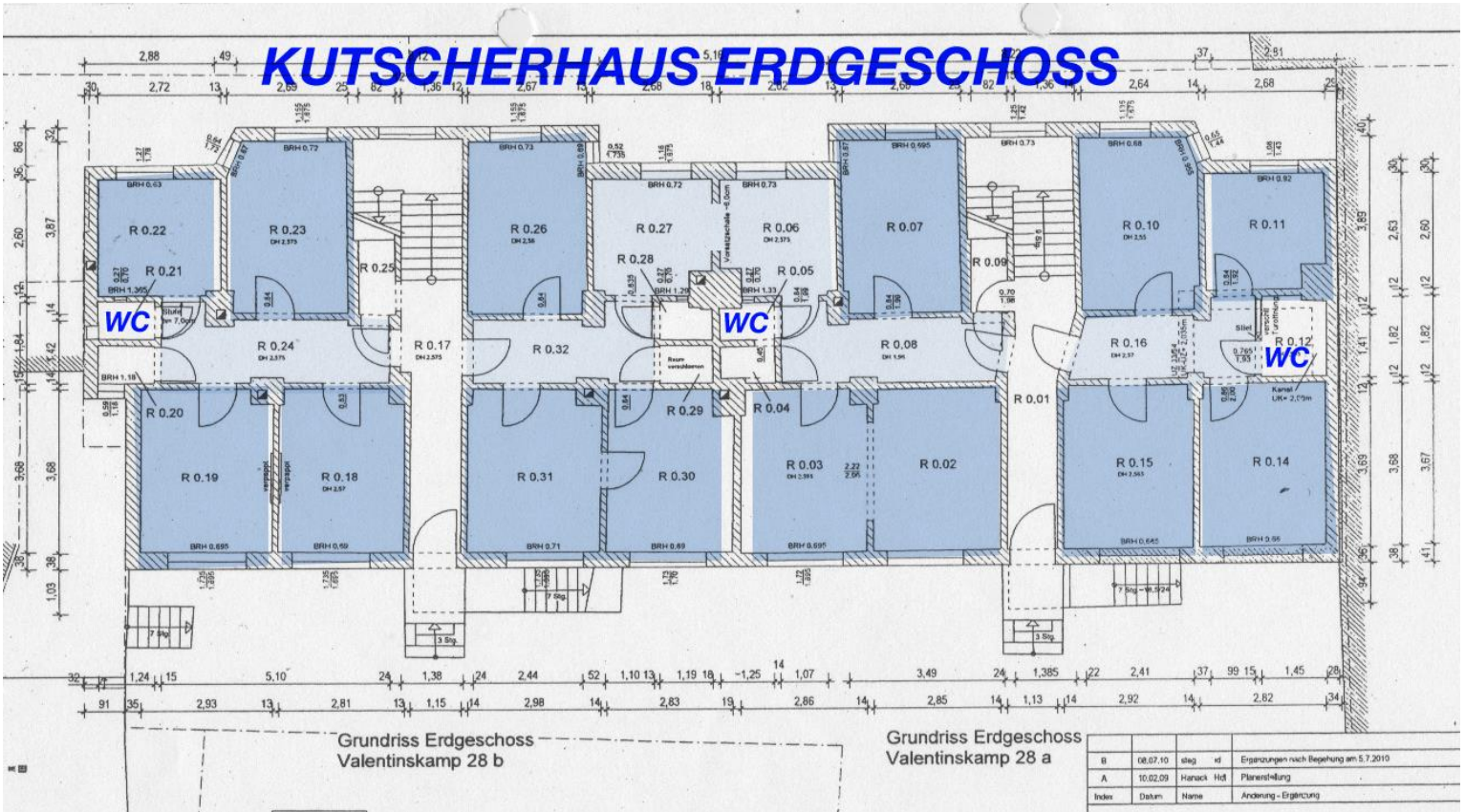
C) Anstreben einer Einigung im Konsens: die Entscheidung über die Flächenvergabe der Erdgeschoße trifft die Vollversammlung des Gängeviertels **innerhalb von 2 Wochen nach Ende der Bewerbungsfrist** (Die Kutscherhaus-Gemeinschaft besitzt 1 (!) Veto-Stimme)

D) Benachrichtigung aller Beteiligten im Anschluss an die Entscheidung – und später: feierlicher Einzug!

Das Gängeviertel freut sich über Eure Bewerbung!

Kontakt und Fragen: nutzungsanfragen@das-gaengeviertel.info
(alternative Besichtigungstermin sind nur bei großem Interesse möglich)

Flächenplan Kutscherhaus EG und UG:



BEWERBUNG FÜR EINE ÖFFENTLICH GENUTZTE FLÄCHE IM GÄNGEVIERTEL

Lieber Bewerberinnen und Bewerber

vielen Dank für Euer Interesse am Gängeviertel. Wir freuen uns auf Eure Bewerbung und euer Engagement! Nachstehend das grundlegende Konzept, unter dem Flächen zur Nutzung im Gängeviertel vergeben werden. Es ist die Voraussetzung für die Aufnahme in die Nutzergemeinschaft, daß Du/ihr diese Bedingungen zur Kenntnis genommen habt, und daß ihr das Verfahren akzeptiert, daß ein eine Kommission (Obergeschosse) bzw. die Vollversammlung (Erdgeschosse & öffentliche Flächen) darüber entscheiden wird, ob und unter welchen Bedingungen ihr Flächen im Gängeviertel nutzen könnt. Stellt euch einfach als Person oder Gruppe oder mit eurer Arbeit vor, nehmt die Vorgaben des Fragebogens als Anregung, und laßt uns wissen, warum genau ihr diejenigen seid, die wir jetzt und gern ins Gängeviertel aufnehmen sollen. Vielen Dank

Kriterien zur Nutzung von Raum:

Wie sich das Gängeviertel versteht ...

1. Das Arbeiten im Gängeviertel ist mit dem Konzept des Gesamtprojekts verbunden.
 2. Das Gängeviertel ist mehr als ein „großer Atelierkomplex“
 3. Wer einen Raum nutzt, bringt sich aktiv und kontinuierlich in das Geschehen im Gängeviertel, den Häusern und einer Arbeitsgruppe des Viertels ein. Dies umfasst sowohl eine regelmäßige Beteiligung am Plenum als auch die Übernahme praktischer Aufgaben (Baumaßnahmen, Galerie-Schichten Tresenschichten, Orga-Kram etc.) (Jede_r nach seinen Fähigkeiten) Öffentliche Flächen & Erdgeschosse müssen kontinuierlich geöffnet & breit zugänglich sein.
 4. Jede_r informiert sich selbstständig über das Geschehen im Viertel. Dazu gibt es den INTERN-Verteiler und die regelmäßig stattfindende Vollversammlung, sowie den Newsletter.
 5. Die Nutzung von Räumen ist bis zur fertigen Sanierung temporär.
 6. Es gibt viele Raumanfragen an das Gängeviertel. Falls ein_e Nutzer_in keine Lust oder Zeit mehr auf Beteiligung am Gängeviertel hat, stellt er/ sie den Raum für weitere Menschen wieder zur Verfügung. Es soll vermieden werden, dass ständig benötigter Raum leer steht oder lediglich als Abstellkammer dient.
 7. Das Gängeviertel ist ein Ort der Teilnahme, Teilhabe und Vernetzung
 8. Die Häuser und Arbeitsgemeinschaften führen nach Möglichkeit eigene Veranstaltungen durch. Beispielsweise: Ausstellungen, Theater, Café, Vokü, Filmabende oder Infoveranstaltungen. Dies belebt die öffentlichen Räume, und führt zu regelmäßiger Beteiligung der Raumnutzer_innen am sozialem Zentrum Gängeviertel.
 9. Über Raumvergabe wird durch die Belegungskommission (private Nutzungen) / die Vollversammlung (bei öffentlichen Nutzungen) getroffen. Diese Entscheidung wird begründet und öffentlich gemacht.
 10. Anfragen werden von der Nutzungsgruppe/Verwaltung gesammelt und koordiniert.
 11. Um ein Einschlafen des Engagements im Gängeviertel zu vermeiden, wird bei Nicht-Beteiligung von Nutzer_innen am Gesamtprojekt dieses thematisiert und entsprechende Konsequenzen gezogen
 12. Das Gängeviertel ist vornehmlich ein sozio-kultureller, gemeinnütziger & nicht-kommerzieller Ort.
-

Liebe Bewerber

Wenn ihr mit diesen Grundsätzen einverstanden seid, dann erwarten wir Eure schriftliche Bewerbung per email an **nutzungsanfragen@das-gaengeviertel.info**
Dorthin könnt ihr ebenfalls Eure Fragen richten, falls für die Bewerbung etwas unklar ist.

Vielen Dank und beste Grüße
von der
Nutzungsgruppe im Gängeviertel

UND NUN DIE FORTSETZUNG AUF DER RÜCKSEITE == > DER FRAGEBOGEN

die Nutzungsgruppe im gängeviertel - FB_Neu-Bewerber - Version 9/2010 - Kontakt: **nutzungsanfragen@das-gaengeviertel.info**

DER Bewerber-Fragebogen für die Nutzung von öffentlichen Flächen im Gängeviertel:

Name	<input type="text"/>
Kontakt	<input type="text"/>
Tätigkeit	<input type="text"/>

In welchem Haus/ Etage/ Wohnung/ Raum bist Du bzw. wo möchtest Du hin ? Raumbezeichnung(en) siehe Flächenplan:	<input type="text"/>
Wie flexibel bist Du bei Deiner Raumnutzung? ja / nein - gerne alternative Raumbezeichnungen angeben:	<input type="text"/>
Gibt es spezifische Anforderungen für den Raum (inhaltlich/ technisch)?	<input type="text"/>

Art der Nutzung (beabsichtigte Tätigkeit dort) - Ausführlicheres bitte in euer Konzeptpapier schreiben!	<input type="text"/>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------

Gruppen oder Einzelnutzung?	<input type="text"/>
Wird der Raum durchgehend oder zeitweise genutzt werden?	<input type="text"/>
Wofür soll der Raum genutzt werden?	<input type="text"/>
Wird der Raum gewerblich genutzt und wenn in welchem Rahmen?	<input type="text"/>
Ist es möglich, durch Deine / Eure Nutzung Drittmittel für das GV zu bekommen? (Fördergelder, Raummieten/ ...)	<input type="text"/>
Ab wann und für mind. welchen Zeitraum soll der Raum genutzt werden? Alle Nutzungen sind zurzeit noch temporär! Sag uns, wieviel Kündigungsfrist Du brauchst (zB bei anstehenden Bauarbeiten) ?	<input type="text"/>

Stelle Dein Arbeits-/ Kunst- / Projekt-Konzept bitte ausführlich vor: <input type="text"/>	<p style="text-align: center;">* Ausführlicheres hierzu bitte in euer Kurzkonzept-Papier schreiben! *</p>
Fügst Du der Bewerbung noch ergänzendes Material bei (Mappe, Infomaterial)?	<input type="text"/>

In welchen Arbeitsgruppen bist Du tätig, inwiefern wirst Du Dich in Zukunft im Gängeviertel einbringen?	<input type="text"/>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------

Wenn Du uns noch eine Nachricht oder einen Wunsch schreiben möchtest, dann bitte hier:	<input type="text"/>
----------------------------------------------------------------------------------------	----------------------

MAPPE / KONZEPT / Deine sonstigen Unterlagen zur Vorstellung:

- per Email als Datei-Anhang
 werden abgegeben Unterlagen bitte zurückgeben
(Abgabeort: „Loge“/Genossenschaftsbüro des Gängeviertels)

- Du hast schon Kontakt zu Deinem Wunsch-Haus ? ja noch nicht
Die Belekommision soll die Bewerbung wann prüfen? sofort nach Rücksprache
Bei Ablehnung bewirbst Du Dich für eine Alternativ-Fläche? ja nein